

Humanistische Union

Die Bürgergesellschaft regt sich

Mitteilungen Nr. 165, S. 15

Bundesweite Kampagne zum 50. Geburtstag des Grundgesetzes läuft an

Nun sind es noch 2 Monate bis zum Mai 1999, in dem das Grundgesetz Geburtstag hat.

Um diesen Anlaß einerseits zu feiern, andererseits aber auch kritisch den „Zustand unserer Verfassung“ zu hinterfragen, werden am 8. Mai 1999 (dem Tag, an dem vor 50 Jahren das Grundgesetz angenommen wurde) und am 23. Mai (dem Tag, an dem es in Kraft trat) in Berlin zwei große Veranstaltungen stattfinden, auf denen deutlich werden soll: Die Demokratie wird nicht allein von politischen Parteien und deren „Spitzenpolitikern“ getragen und verantwortet, sondern von einer lebendigen und vielfältig engagierten Bürgergesellschaft. Initiatoren dieser bundesweiten Kampagne sind die Stiftung Mitarbeit, die Theodor-Heuss-Stiftung, die Aktion Gemeinsinn und das Forum Bürgerbewegung, zu den Mitwirkenden gehört last but not least auch die Humanistische Union.

Als Auftakt der WOCHEN DER BÜRGERGESELLSCHAFT ist am Samstag, dem 8. Mai 1999, ein ganztägiges öffentliches Demokratieforum in der Berliner Philharmonie geplant. Vormittags geht es um „Verfassung und Verfassungswirklichkeit, Entwicklungen und Fehlentwicklungen der repräsentativen Demokratie“, nachmittags um das Thema „Demokratie und Bürgergesellschaft: Chancen zur Erneuerung“. Für das Demokratieforum hat Richard von Weizsäcker seine Schirmherrschaft und Teilnahme zugesagt, als Referenten sind u.a. Wolfgang Ullmann, Daniela Dahn, Hildegard Hamm-Brücher, Cem Özdemir und Jens Reich eingeladen. Abends geht es dann kulturell-kabarettistisch unter dem Motto „In guter Verfassung?“ mit u.a. Dieter Hildebrandt, Wenzel & Mensching und Wolf Biermann.

Der Abschluß der Wochen der Bürgergesellschaft am 22. Mai 1999 im „Haus der Kulturen der Welt“ soll zu einer Manifestation der Lebendigkeit der Bürgergesellschaft werden und entsprechend aus vielfältigen und politischen und kulturellen Aktionsformen bestehen. Unter anderem wird in fünf Foren über die Zukunftsperspektiven der Bürgergesellschaft diskutiert. Die erarbeiteten Vorschläge sollen noch am gleichen Abend dem Bundestagspräsidenten Wolfgang Thierse überreicht werden ... Erhard O. Müller

Als Beitrag der Humanistischen Union zu diesem Veranstaltungsreigen hat der HU-Landesverband Berlin folgende Ringvorlesung an der benachbarten Humboldt Universität zu Berlin (HUB) konzipiert:

Die Demokratie auf dem Prüfstand: 50 Jahre Grundgesetz

Ringvorlesung der HU an der HUB

Ort: Senatssaal der Humboldt-Universität zu Berlin (HUB), Unter den Linden 6, jew. dienstags 18.15 Uhr

20.04.1999 Prof. Dr. Hans Mommsen:

Das Weimarer Erbe und die Verfassungsdiskussion des Parlamentarischen Rates

27.04.1999 Dr. Hildegard Hamm-Brücher:

Die Entstehung des Grundgesetzes aus dem Blickwinkel einer Zeitzeugin

04.05.1999 Prof. Dr. Hasso Hofmann:

Demokratie und Grundrechte

11.09.1999 Prof. Dr. Jürgen Seifert:

Das Grundgesetz und seine Veränderungen

18.05.1999 PD Dr. Ute Sacksofsky:
Gleichberechtigung unter dem Grundgesetz

25.05.1999 Dr. Wolfgang Ullmann:
Verfassungsdiskussion im Einigungsprozeß

01.06.1999 Prof. Dr. Dr. Hans Meyer:
Bund und Länder: Entwicklung und Fehlentwicklung

08.06.1999 Prof. Dr. Rosemarie Will:
Der Beitritt zum Grundgesetz und seine Folgen für den Elitenwechsel im Osten

15.06.1999 Prof. Dr. Jutta Limbach:
Das Bundesverfassungsgericht als Integrationskraft

22.06.1999 Prof. Dr. Claus Offe:
Rechtsstaat, Sozialstaat und 'Social Citizenship'

29.06.1999 Prof. Dr. Wolf-Dieter Narr und
Prof. Dr. Detlef Krauß:
Polizeirecht und Verfassung

06.07.1999 Prof. Dr. Hartmut Kaelble:
Soziale Grundrechte in Europa

<https://www.humanistische-union.de/publikationen/mitteilungen/165/publikation/die-buergergesellschaft-regt-sich/>

Abgerufen am: 29.11.2023